

EXISTENZ ODER LEBEN



Alles, was wir derzeit tun können ist, das Gewünschte oder Notwendige in das intelligente, reine Bewusstsein des Universums einzugeben, damit es aus der Ur – Substanz entstehen kann und es muss erschaffen werden, wenn Sie es als Schöpferfunken des „Unendlichen EINEN“ so definieren.

Wenn Sie jetzt beginnen Ihren grenzenlosen Wohlstand auf diese Art und Weise zu erschaffen, so ist das eine sehr gute und noble Angelegenheit, da Sie in dem Augenblick, wo es Ihnen wirklich gut geht auch anderen Menschen helfen Fülle zu erlangen und Sie können beginnen sich zu verwirklichen.

Zwangsweise gelangen Sie an einen Punkt, wo Sie sich Fragen stellen:

„Ist das alles in meinem Leben?“

„Gibt es da nicht mehr?“

„Welchen Sinn hat diese Form der Existenz?“

„Gibt es Leben auf höheren Ebenen?“

„Existiere ich bloß oder lebe ich?“

Usw.

Sind Sie im Zustand des materiellen Erschaffens, ist es wichtig zu erkennen, dass Sie nicht das „EGO“ sind. Sie sind weit mehr wie nur dieses kleine „ICH“.

Fragen Sie sich doch:

Wer bin ich?

Was macht mich aus?

Etc.

Jetzt beantworten Sie diese Fragen, indem Sie das, was Sie sind dort einsetzen, wo die Punkte sind und blättern Sie erst weiter, wenn Sie das getan haben:

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Ich bin

Steht da so etwas Ähnliches wie:

- Ich bin Herr oder Frau ...
- Ich bin die Tochter oder der Sohn von ...
- Ich habe folgende Ausbildung ...
- Mein Titel lautet ...
- Mein Beruf ist ...
- Ich arbeite bei ...
- Bin verheiratet mit ...
- Habe ... Kinder ... mit dem Namen ...
- Wurde in ... geboren.
- Wohne in ...
- Usw.

Tendieren Sie immer noch in diese Richtung, dann haben Sie wiederum erkannt, dass Sie Ihr „EGO“ noch immer an der Nase herumführt. Solange das der Fall ist, laufen Sie Gefahr, Ihre Manifestationen aus Besessenheit, Angst, Machtgier und Blockaden heraus zu kreieren. Selbst wenn das nicht der Fall ist, sind Sie der „falschen“ Polarität ausgeliefert und Nebenwirkungen müssen zwangsweise erscheinen.

Ihr „EGO“ liebt es, Sie, das infizierte Bewusstsein zu kontrollieren und als tiefere Wahrheit liebt es Ihr infiziertes Bewusstsein so wie jetzt zu leben. Das gefallene Bewusstsein läuft jedem Gedanken wie ein kleiner spielsüchtiger Hund dem Stöckchen hinterher und will ihn fangen. Der Gedanke kann so bequem in Ihrem „Hafen“ ankern und Sie freuen sich über die surrealen Möglichkeiten die diese Gedanken mit Ihnen spinnen. Sie können es nicht verhindern, dass es so ist, denn das „EGO“ ist verpflichtet Ihnen zu helfen und hat die Kontrolle übernommen, weil Sie hingefallen sind. Im Endeffekt muss der „Mind“ für Sie solange den schwarzen Peter spielen, bis Sie Ihr großes Wesen, Ihr reines Bewusstsein und Ihren „Funken des Unendlichen EINEN“ angenommen und erkannt haben. Zurzeit jagen Sie nur Illusionen hinterher, die vielleicht einmal waren oder irgendwann sein sollen. Dabei müssen Sie sich nicht um das „EGO“ sorgen. Obwohl es nicht notwendig ist es zu verteidigen, wird es nicht vergehen. Die Mauer des „EGOs“ fällt und es integriert sich in ein größeres Ganzes.

Fragen Sie sich deshalb immer wieder:
Was sind meine Lebensaufgaben?
Wofür bin ich hier?
Was will das Universum von mir?
Was will das „Unendliche EINE?

Und Sie werden sich irgendwann Fragen stellen wie:

Wer bin ich?
Was bin ich?
Wozu bin ich?
Usw.

Sie fragen sich all diese großen Fragen, die mit „w“ beginnen.

All diese Fragen sind notwendig und wichtig, auch wenn der Verstand diese nicht beantworten kann, nur glauben Sie es mir bitte nicht. Sie müssen es selbst auf Ihre eigene und einmalige Art und Weise erfahren. Nur das zählt.

Dann verschwinden alle Fragen und Ihr großes Wesen erscheint.

Alles was Sie sich vorstellen, muss dem Wohle allen Seins dienen.

Natürlich dient es Ihnen, aber sobald auch nur ein einziger Aspekt im Universum Schaden durch Ihre Vorgehensweise erleidet, haben Sie als selbstbestimmtes, eigenverantwortliches Wesen die Verantwortung dafür zu übernehmen und müssen es wieder korrigieren oder verändern, sonst korrigiert das Leben es für Sie.

Irgendwann erreichen Sie dann den Punkt, wo nur noch Dankbarkeit, Freude, Liebe und Verständnis Allem gegenüber da ist.

Dann aber haben Sie bereits aufgehört zu existieren. Ja, Sie hören richtig. Dieser Punkt ist Ihr kleiner Tod, weil Sie aufhören zu „existieren“. Erst jetzt beginnen Sie zu „leben“ und die bloße Existenz als ferngesteuerte Maschine ist beendet.

Eine neue Qualität des Lebens beginnt ab diesem Augenblick, wenn Sie Ihre **Buddha – Natur** zu leben beginnen.

Ab diesem Augenblick beginnt Leben und Sie werden erstaunt sein, wie wenige Wünsche und Bedürfnisse übrig sind und wie viel Sie, von höherer Ebene aus bewegen.



Zweifle niemals daran, dass eine kleine Gruppe denkender Bürger die Welt ändern kann. Tatsächlich ist es das Einzige, das je die Welt geändert hat.

Margaret Mead, 1901-1978, Anthropologin